



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

Presseinformation

Kita Fliednerstraße der Kaiserswerther Diakonie

Wenn ein Königspaar die Kindertagesstätte besucht...

Düsseldorf, 10. Juni 2008. ...dann staunen und strahlen die Kinder. Das Regimentskönigspaar des St. Sebastianus Schützenvereins Düsseldorf Heerdt, Sabine und Dirk Pretzer, besuchten am Dienstag Vormittag die Kindertagesstätte der Kaiserswerther Diakonie im Düsseldorfer Norden und überreichten einen Scheck über 1.200 Euro. „Im Laufe unseres Königsjahres 2007/08 haben wir soviel schöne Dinge erfahren und davon möchten wir etwas weitergeben. Wenn jeder Mensch, dem wir in diesem Jahr begegnet sind, nur einen Euro spenden würde, bekämen wir ein stolzes Sümchen zusammen“, dachte Königin Sabine Pretzer bei Amtsantritt. Das Paar verzichtete auf Blumen, bat um Geldgeschenke für die Kita und überbrachte nun die gesammelten Spenden für Geräte und den Bau einer Schaukel im Bewegungsraum der integrativen Kindertagesstätte. „Das wird schön“, strahlt auch Gabriele Walden, Leiterin der Kindertagesstätte, die sich schon freut, die Kinder schaukeln zu sehen. „Wir sind dankbar, denn für zusätzliche Ausstattung sind wir zunehmend auf Spenden angewiesen und den Kindern kommt es zu Gute.

Rückfragen bitte an:

Ulrich Schäfer, Pressesprecher
Kaiserswerther Diakonie
Telefon: 0211 / 4 09 37 18
schaefer@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 190 Mitgliedern.